

# *Sie will einfach nur fliegen*

## Randi Tytingvåg in der Harmonie

VON THOMAS KÖLSCH

Albatros-Gene. Die könnten die Erklärung sein. Randi Tytingvåg verfügt über Albatros-Gene. Passt: Einmal in der Luft, vermögen diese prächtigen Vögel kilometerweit zu segeln, ohne sonderlich viel Energie für Flügelschläge aufwenden zu müssen, lassen sich von den Luftströmungen treiben, schweben über den Dingen, losgelöst von jedem soliden Fundament. Und genau diese Kunst beherrscht Tytingvåg auch, wie sie am vergangenen Dienstag in der Harmonie unter Beweis gestellt hat. Die norwegische Sängerin, die derzeit ihr neues Album „Roots and Wings“ vorstellt, will einfach nur fliegen – und lässt dabei die benötigte Bodenhaftung vermissen.

Schon die Besetzung, in der Tytingvåg auftritt, ist ungewöhnlich: Ihre langjährigen Begleiter Dag S. Vagle und Erlend Aasland nutzen Gitarre, Banjo und die viersaitige Cavaquinho nur selten für eine klare Rhythmik und schon gar nicht für treibende Grooves; vielmehr umspielen und verzieren sie die feinen Melodien mit diversen Ornamenten, die aber in der Regel in der Luft hängen bleiben. Zwar wird ab und zu mal ein bisschen Jazz, Country oder Blues angedeutet, doch darf keine der Ideen Wurzeln schlagen. Stattdessen mäandern die Songs auch dank des Harmoniegesangs, den Vagle und Aasland ebenfalls beisteuern, immer wieder in balladesken Pop mit fast schon schlagerhaften Zügen.

Zugleich zieht Tytingvåg die Töne gerne in die Länge, so als hätte sie Kaugummi in den Schwingen. Erst spät dreht sie auf, schlägt auch mal mit den Flügeln, zeigt die Energie, die unter ihrer weichen Stimme lauert, protestiert gegen das „Missionary Business“, preist ihre Oma und gibt als Lebensmotto „Keep Walking“ aus, während im Hintergrund der Geist von Nancy Sinatra seine Aufwartung macht. Gut, diese Rückbesinnung auf die im Albumtitel explizit genannten „Roots“ kostet mehr Kraft als der ätherische Albatros-Gesang, klingt aber auch deutlich besser. Wenn Tytingvåg jetzt noch ihre Flügel männer entfesseln würde, könnte die Flugshow richtig losgehen.